

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Probleme im Alltag lösen (DaF / DaZ Grundstufe)*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## 7.C.3

### Gefühle und Eigenschaften

# Probleme im Alltag lösen – Alles neu? – Alles anders?

Ein Beitrag von Dr. Petra Schappert, Stuttgart  
Mit Illustrationen von Julia Lenzmann



© RAABE 2022

Zeichnung: Julia Lenzmann

Ist man neu in einem Land, kann der Alltag ganz schön herausfordernd sein. Man ist mit Situationen konfrontiert, die man zwar aus seinem bisherigen Leben kennt, doch der Alltag ist in jedem Land anders organisiert. In dieser Unterrichtseinheit begegnen die Schülerinnen und Schülern den Stolpersteinen des täglichen Lebens auf spielerische Art und Weise und meistern so vermeintlich schwierige Situationen.

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Niveau:</b>	Grundstufe
<b>Wortschatz:</b>	sich vorstellen, eine Fahrkarte kaufen, nach dem Weg fragen, einen Streit beilegen
<b>Grammatik:</b>	Modalverben, trennbare und untrennbare Verben
<b>Medien:</b>	Übungen zu Wortschatz und Grammatik, Wimmelbild, Lesetexte, Wortschatzliste
<b>Zusatzmaterialien:</b>	Leseverstehen ( <i>LearningApps</i> )



## So setzen Sie die Materialien ein

### Einstieg mit dem Wimmelbild

Mit dem Wimmelbild schaffen Sie einen Sprech Anlass. Die Schülerinnen und Schüler aktivieren und verknüpfen bereits bekanntes Vokabular und werden zum freien Sprechen angeregt. Sie erkennen durch die Darstellung der drei Jugendliche, dass es viele Dinge gibt, die verwirrend sein können, wenn man neu in einem Land ist.

### Geben Sie den Lernenden durch folgende Fragen Impulse:

- Was ist auf dem Bild zu erkennen?
- Mit welchen neuen Sachen werden die Jugendlichen in ihrem neuen Alltag konfrontiert?
- Gibt es noch andere Sachen, die einem Schwierigkeiten bereiten können?
- Wie geht ihr mit eurer neuen Situation um?

### Probleme im Alltag lösen

Kommt man in ein neues Land, so ist einem vieles fremd. Die täglichen Herausforderungen des Alltags können einen durchaus müde machen, denn im eigenen Land ist man doch problemlos durch den Alltag gekommen. Hinzu kommt, dass man seine Freunde zurückgelassen hat, manchmal auch seine Familie oder Teile davon. Man muss noch einmal ganz von vorne anfangen. Gleichzeitig ist man möglicherweise durch Heimweh oder Sorgen um Angehörige abgelenkt. In dieser Unterrichtseinheit werden ein paar Bereiche herausgegriffen, die Schwierigkeiten bereiten können. Der spielerische Umgang soll signalisieren, dass alles zu schaffen ist.

## Hinweise zu den Materialien

### Über sich schreiben – Ein etwas anderer Fragebogen (M 07)

In diesem Material interviewen sich die Lernenden gegenseitig und stellen dann einander der Klasse vor. Die Fragen sind ein wenig ungewöhnlich und sollen dazu animieren, interessante Informationen herauszubekommen.

### Erst links, dann rechts, dann geradeaus – Den Weg beschreiben (M 09)

Die Lernenden beschreiben einander mithilfe eines Stadtplans den Weg.

### Ja, wo bleibt er denn? – An der Bushaltestelle (M 11)

Auf unterhaltsame Weise und unter Verwendung theaterpädagogischer Methoden setzen sich die Lernenden damit auseinander, dass die öffentlichen Verkehrsmittel oft nicht pünktlich sind.

### Wir müssen reden – Ein Rollenspiel (M 16)

In einem Rollenspiel versuchen die Lernenden, einen Streit unter Mitschülern zu schlichten.

## Hinweise zur Grammatik

In dieser Einheit werden zwei Grammatikthemen behandelt: die Modalverben und die trennbaren Verben.

**Modalverben**

- Modalverben verändern die Aussage eines Verbs.

Beispiel:

Samira fährt morgen nach Berlin.

(= Sie wird das tun, denn alle Pläne sind gemacht.)

Samira möchte morgen nach Berlin fahren.

(= Sie hat den Wunsch, es kann aber sein, dass noch etwas dazwischenkommt.)

- Es gibt sechs Modalverben: können, dürfen, müssen, sollen, wollen und mögen.
- Das Modalverb wird konjugiert und steht somit an der zweiten Position im Satz. Das Vollverb, das noch folgt, bleibt im Infinitiv und rutscht an das Satzende.
- Die Modifikationen sind folgendermaßen: Mit *können* wird eine Fähigkeit ausgedrückt, mit *dürfen* eine Erlaubnis, mit *müssen* eine Pflicht oder ein Befehl, mit *sollen* eine Empfehlung oder ein Rat, mit *wollen* ein Wunsch, ein Plan oder eine Absicht und mit *mögen* ein Plan oder eine Absicht.
- In der vorliegenden Einheit wird auf die Behandlung des Modalverbs *mögen* verzichtet.
- Modalverben werden wie in der Tabelle konjugiert. Zu beachten ist, dass die 1. und die 3. Person Singular kein Endungsmorphem haben.

	können	dürfen	müssen	wollen	sollen
ich	kann	darf	muss	will	soll
du	kannst	darfst	musst	willst	sollst
er, sie, es	kann	darf	muss	will	soll
wir	können	dürfen	müssen	wollen	sollen
ihr	könnt	dürft	müsst	wollt	sollt
sie, Sie	können	dürfen	müssen	wollen	sollen

**Trennbare und untrennbare Verben**

Es gibt Verben, die haben Teile, die man abtrennen muss. Man nennt diese Verben „trennbare Verben“ und den Teil, den man abtrennt, „Vorsilbe“ oder „Präfix“. In einem Satz steht das Verb auf zweiter Stelle und das Präfix wandert an das Satzende.

Beispiel:

**aufstehen** – Ich **stehe** morgens um 7 Uhr **auf**.

Verben mit diesen Präfixen sind fast immer **trennbar**:

ab-	bei-	mit-	weiter-
an-	ein-	nach-	zu-
auf-	fest-	vor-	zurück-
aus-	los-	weg-	zusammen-

Verben mit diesen Präfixen sind sowohl **trennbar** als auch **untrennbar**:

durch-	über-	unter-	wider-
hinter-	um-	voll-	wieder-

Verben mit diesen Präfixen sind immer **untrennbar**:



be-	ent-	ge-	ver-
emp-	er-	miss-	zer-

## Auf einen Blick

### 1 Wortschatz aktivieren

<b>M 01</b>	Wimmelbild – Rauchende Köpfe	Ⓜ Probleme im Alltag
<b>M 02</b>	Alles über mich – Über sich selbst sprechen	Ⓜ sich vorstellen
<b>M 03</b>	Rechts, links, geradeaus – Den Weg beschreiben	Ⓜ Wegbeschreibung
<b>M 04</b>	Unterwegs sein – Eine Fahrkarte kaufen	Ⓜ eine Fahrkarte kaufen
<b>M 05</b>	Sich streiten und wieder vertragen – Konflikte	Ⓜ Konflikte


### 2 Wortschatz üben und anwenden

<b>M 06</b>	Wer bist du denn? – Ein Lesetext	Ⓜ sich vorstellen
<b>M 07</b>	Über sich schreiben – Ein etwas anderer Frageboten	Ⓜ sich vorstellen
 <b>M 08</b>	Wie komme ich nach ...? – Nach dem Weg fragen	Ⓜ Wegbeschreibung
<b>M 09</b>	Erst links, dann rechts, dann geradeaus – Den Weg beschreiben	Ⓜ Wegbeschreibung
<b>M 10</b>	Kannst du das schon? – Modalverben	Ⓜ Modalverben
<b>M 11</b>	Ja, wo bleibt er denn? – An der Bushaltestelle	Ⓜ eine Fahrkarte kaufen
<b>M 12</b>	Ihr Ticket, bitte! – Die öffentlichen Verkehrsmittel	Ⓜ eine Fahrkarte kaufen
<b>M 13</b>	Wo soll es denn hingehen? – Eine Zugfahrkarte kaufen	Ⓜ eine Fahrkarte kaufen
 <b>M 14</b>	Schnipp, schnapp, Vorsilbe ab – Trennbare Verben	Ⓜ trennbare Verben
<b>M 15</b>	Jetzt mal halb lang – Konflikte lösen	Ⓜ Konflikte
<b>M 16</b>	Wir müssen reden – Ein Rollenspiel	Ⓜ Konflikte
<b>M 17</b>	Neu in der Stadt – Lesetext	Ⓜ Probleme im Alltag
<b>M 18</b>	Fragen zum Lesetext	Ⓜ Probleme im Alltag

### 3 Test und Selbsteinschätzung

<b>M 19</b>	Bist du fit? – Probleme im Alltag lösen	Ⓜ Probleme im Alltag
<b>M 20</b>	Das kann ich! – Probleme im Alltag lösen	Ⓜ Probleme im Alltag
<b>M 21</b>	Meine Wortschatzliste – Probleme im Alltag lösen	Ⓜ Probleme im Alltag

#### Legende

-  kennzeichnet Extra-Übungsmaterial im Download-Portal: [www.daz-downloads.raabe.de](http://www.daz-downloads.raabe.de)
- Ⓜ kennzeichnet den behandelten Wortschatz
- Ⓜ kennzeichnet die behandelte Grammatik

Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 38.

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Probleme im Alltag lösen (DaF / DaZ Grundstufe)*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

